

1075 Stück buchene Wellen und
25 Raummeter buchenes Stochholz
öffentlich versteigert.

Sammelpfad an der Leichtweißhöhle.

Wiesbaden, 1. Februar 1873.

Zu Auftrage:

Hell, Bürgermeistergehilfe.

Curhaus zu Wiesbaden.

Das verehrliche Publikum wird hierdurch ergebenst darauf aufmerksam gemacht, daß während des Maskenballes ein direkter Zugang in die Lokalitäten des Curhauses durch die Eingänge der Restauration nicht stattfindet.

Städtische Cur-Verwaltung.
H. Seyl.

Ziegelei- und Guts-Verkauf.

Montag den 10. Februar 1. Jz. Vormittags 11 Uhr läßt Frau Christian Wint Wittwe zu Schierstein in dem Rathhause daselbst ihre Ziegelei (Ziegelofen nach neuester Einrichtung und Trockenhütte), Wohnhaus, Arbeiterhaus, Schener und Stallung, nebst 62 A. Hofraum und 66 A. Garten vor dem Hafen, in der Hafenstraße belegen und zu jedem Geschäftsbetriebe geeignet, nebst circa 25 Morgen Aedern, Wiesen und Weinbergen, unter vortheilhaften Bedingungen freiwillig versteigern. Für die Ziegelei findet sich ganz in der Nähe vorzügliche Erde und werden die Kalksteine, welche zu Wasser bezogen werden, in der Nähe des Ofens ausgeladen.

Der Versandt der Waaren geschieht theils zu Wasser, theils in die benachbarten Städte Wiesbaden, Biebrich u. s. w. und sind die hiesigen Zieglerwaaren stets gesucht.

Schierstein, den 31. Januar 1873.

Der Bürgermeister.
Dresler.

Holzversteigerung.

Zu dem Herzogl. Parke bei der Platte, Distrikten Kloppe-
heimerrain und Dörberg, kommen

Donnerstag den 6. Februar 1. Jz., Vormittags
10 Uhr anfangend,

nachstehende Holzquantitäten, nämlich:

356 Raummeter buchenes Scheitholz,

3600 Stück buchene Wellen,

8300 " Nadelholz-Wellen und

35 Raummeter Stochholz

zur öffentlichen Versteigerung.

Biebrich, 30. Januar 1873.

Der Herzogl. Revierjäger.
Weimar.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Montag
den 2. Februar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause
folgende Gegenstände versteigert werden, nämlich:

4 Betten, 1 Piano und eine Partie Ziffer.

Wiesbaden, den 1. Februar 1873. Der Gerichts-Executor.
Grupp

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier sollen
Montag den 3. Februar Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen
Rathhause:

1) 1 Drehbank,

2) 1 Kommode und 2 Bilder,

3) 1 Handlarren,

4) 1 Bett, 1 Billard, 1 Standuhr, 1 Kanape, 1 Schrank,
1 Kommode und 1 Waschtisch und

5) 1 Kommode und 1 Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. Februar 1873.

Der Gerichts-Executor.
Presberger.

Mehrere einfache Mädchen gesucht durch Ritter, Wauergasse 2.

Notizen.

Heute Montag den 3. Februar:

Termin zur Einreichung von Submissions-Offerten auf die Lieferung
5000 Bogen Gebändener-Formulare, bei Königl. Regierung dahier
(S. Tgbl. 23.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in dem hiesigen Stadtwalde Distrikt Söllund 2r
Sammelpfad auf der Blatterstraße an der Schießhalle. (S. heut.)

Holzversteigerung in dem Wingersbacher Gemeindegeld Distrikt Raben-
1r Theil b. (S. Tgbl. 24.)

Holzversteigerung in dem Biebrich-Rosbacher Gemeindegeld Distrikt Rump-
teller 4r Theil. (S. Tgbl. 26.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung der den Conrad von der Heydt Eheleuten zu Frauenstein
hörigen, in dortiger Gemarkung belegenen Immobilien, in dem
Hause zu Frauenstein. (S. Tgbl. 27.)

Versteigerung.

Heute Montag den 3. Februar Vormittags 10 Uhr
in dem Hause Michaelsberg 20 altes Bauholz in kleinen
Partien gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
10824

H. Cürten.

Waaren-Versteigerung.

Künftigen Montag den 10. Februar und nöthigen-
falls die darauf folgenden Tage, des Vormittags 10 Uhr
anfangend, werden im Vörsperger'schen Saale, Greben-
straße 5 zu Mainz, auf freiwilliges Ansuchen des Eigen-
thümers wegen vollständiger Aufgabe dieser Artikel sämtlicher
Damenkleiderstoffe in Samt- und Halbwolle in allen
Qualitäten, sowie Fadenstoffe etc. öffentlich versteigert. Es wird
hierbei jedes beliebige Ellenmaß abgegeben.

Durch den außerordentlichen Aufschwung Wiesbadens

und den noch stets statthabenden Zuzug der wohlhabenden
Familien ist einem angesehenen und vertrauenswerthen
famen Manne Gelegenheit geboten, sich im Asscuranzfache
lohnend zu beschäftigen.

Für eine alte, deutsche, bestaccreditirte Asscuranz-
Company wünscht man mit Verbindlichkeiten in Verbindung
zu treten, welche durch ihre Stellung und bisherige Wirksamkeit
Aussicht auf einen nachhaltig lebhaften Verkehr mit dem geschäft-
lichen Publikum sowohl als mit dem Privaten eröffnen. — Die
zu schaffende Stellung soll weniger die eines Agenten als viel-
mehr die eines Inspectors sein.

Gest. Offerten angesehener Männer, welche den Wunsch haben,
sich in anständiger Weise einen Verdienst zu verschaffen, sind er-
beten S. T. 392 durch die Annoncen-Expedition von
G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. M.

Eine gute Ladeneinrichtung mit Schränken und Tischen
sowie Glaslasten zu verkaufen. Näheres Expedition. 10801

Ein schwarzbrauner Muff wurde am 9. Januar Mee-
gens in der Nähe der Bahnhöfe verloren. Eine Belohnung
Frankfurterstraße 14a. 857

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, wird als Mädchen
allein gesucht Emserstraße 3 im Hause rechts. 10198

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig kochen
kann und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Tau-
nusstraße 2 im 2. Stock. 8378

Ein braves, reinliches Mädchen sucht auf gleich eine Stelle
als Zimmermädchen oder als Mädchen allein, am liebsten bei
Fremden. Näheres Hellmündstraße 13 im 2. Stock. 8475

Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und
sich der Hausarbeit unterzieht, wird in einer kleinen Familie
als Mädchen allein zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres
Expedition. 10797

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unter dem heutigen mein Geschäft (Ecke der Langgasse und Kirchhofgasse 2) eröffnet habe und empfehle mich in allen vorkommenden **Spengler-Arbeiten.**

Gleichzeitig beehre ich mich auf mein Lager in weißen und lackirten **Blechwaaren, Lampen, Lampenthellen** u. aufmerksam zu machen und zeichne Achtungsvoll

Jean Bernhardt.

Brodförbe von verzinnem Draht billigt bei **Fr. Lochhass, Metzgergasse 31. 10645**
Frau Uebereck, Schuh- und Stiefelstickerin, wohnt Kirchgasse 20, 2 Treppen hoch. 8907

Zu verkaufen:

In **Elville** (Rheingau) ein schön gelegenes **Haus**, enthaltend 10 Zimmer, mit Stallung, Remise, Kutscherwohnung und schönem Garten, für 14.000 fl.;

In **Kleinwallstadt** bei Aschaffenburg ein **Haus** mit Veranda, schöner Aussicht dicht am Main, enthaltend 9 Zimmer, Stallung, Remise u., Garten von ungefähr 200 Ruthen, mit Weinreben und edlem Obst bepflanzt, ringsum mit hoher Mauer umgeben, für 12.000 fl.;

In **Schäft a. M.** ein neues, sehr rentables **Haus**, für Restauration oder andere Geschäfte wie auch als Privathaus sehr geeignet, mit Hofraum und kleinem Seitenbau, für 6500 fl.,

alle mit soliden Bauungen, durch **Agent Jos. Jmandl, Neugasse 20.**

Zu verkaufen

ein **Bauplatz** von 2 1/2 Morgen, dicht bei der Stadt und auf gesunder Anhöhe gelegen, der sich — eine reizende Aussicht nach allen Seiten hin vermittelnd — ganz vorzüglich zur Errichtung einer **Villa** und Anlage eines **Parks** eignet. Näheres auf schriftliche Anfragen unter **L. N.** an die Expedition d. Bl. 10330

Ein **Ausziehtisch**, ein **Rinderkuhlstücken** und eine **Doppelkiste** zu verkaufen **Luisenstr. 35, 1 St. h. links.** 8663

Römerberg 3 ist ein **Plattförm** und eine **Bettstelle** zu verkaufen. 10819

Ein schöner **seidener Damenpelz**, mit russischem Pelz (Kuchs) gefüttert, und **Fobelltragen** ist billig zu verkaufen bei **Karl Ries, Franzplatz 3.** 10825

Eine Frau übernimmt noch von einigen Familien die **Wäsche** zum Waschen und Bügeln zu den billigsten Preisen. Die feinste und beste **Wäsche** wird geliefert. Näh. Exped. 10815

Ein fast neuer **Damenmaschenanzug** ist zu verkaufen **Bleichstraße 5d.** 8498

Eine sehr gute, hochträgliche **Ruh** ist sofort zu verkaufen in **Sonnenberg 115.** 9049

Zwei moderne, zweithürige **Kleiderschränke** sind zu verkaufen bei **Radirer Fröck, Friedrichstraße 30.** 8899

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadttheile. Näh. Exped. 143

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 143

Harzer Kanarienvogel, gute **Schlager**, obere **Webergasse** No. 44, **Pinterhaus.** 6000

Bekanntmachung.

In der hiesigen Gasfabrik werden fortwährend **Coals** à 48 fr. per Centner abgegeben.

Bei Abnahme von mindestens 10 Centnern kann zugleich der Transport derselben von der Fabrik bis an das Haus gegen eine Vergütung von 3 fr. per Centner besorgt werden.

Bezugs-Anweisungen beliebe man gegen vorherige Entrichtung des Betrags auf dem Bureau der Gesellschaft, **Friedrichstraße 40**, in Empfang zu nehmen.

Die Direction

9358 der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Der Ausverkauf

der noch vorrätigen **Photographie- und Schreib-Albuns, Necessaires, Cigarren-Etuis, Portemonnaies** u. u., ferner einer noch großen Auswahl von **Ball- und Promenade-Fächern**, sowie **Schmuck-Gegenständen** aller Art dauert nur noch einige Tage.

Carl Bonacina,

7590 34 neue Colonnade 34.

Unterhofen und Jaden zu bedeutend herabgesetzten Preisen wegen Aufgabe des Artikels bei

9755 **E. & F. Spohr**, neben dem Einhorn.

Möbel-Verkauf.

Kleider- und Küchenschränke, Bettstellen, Matratzen, Strohsäcke, Tische, Chiffonnières, Waschtische, Nachttische, Kommoden, Koffer u. s. w. zu verkaufen bei

H. Müller, Hochstraße 29 im Laden. 551

Saulgasse 4 sind verschiedene **Möbel**, als: Ein einthüriger **Kleiderschrank**, ein **Spiegel**, mehrere **Stühle**, ein vieredriger **Tisch**, eine **Kommode**, guterhalten, und 4 schöne **Waschbütten** wegen Abreise sofort zu verkaufen; auch können sofort mehrere **Kupfergegenstände**, sowie **gutes Eisen** abgegeben werden. 10787

Ein **ordneter Bauplatz** an der **Rheinstraße (Südseite)** ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 10784

33 Kirchgasse 33

werden **Glas- und Porzellangegenstände** dauerhaft gestittet. **Wilh. Horn.** 10637

Eine Familie wünscht **zwei Plätze** im Theater (1. Rang-gallerie) drei Mal wöchentlich, am liebsten gerade **Bahnen**. Offerten beliebe man zu adressiren **Wilhelmstraße 6a**, Zimmer Nr. 20, im 2. Stod. 10752

Ein schöner **Wolfschund** ist zu verkaufen bei **Barth Wwe., Mauerzasse 2.** 10753

Neue Domino-Anzüge sind zu verleihen **Goldgasse 16.** 10775

In **1. Ranggalerie** sind 4 sehr gute **Sitze** für den Rest des Abonnements abzugeben. Näheres Expedition. 7971

Steingasse 28 ist eine durchaus **eichene Blechmange** billig zu verkaufen. 10770

Ein rother **Mantel** (neues **Costum**) ist zu verkaufen. Näh. in der Expedition d. Bl. 10777

Eine **Balkenwage**, ein großer **Eislaken**, ein **Aushängeschild**, sowie ein großer **Brühdrog**, welcher sich auch für einen **Bäcker** sehr gut eignet, sind preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exped. 8258

Helenenstraße 6 ist ein **Gartenhäuschen** zu verkaufen. 10762

Ein gut gelegenes, **photographisches Atelier** ist Familienverhältnisse wegen billig zu verkaufen. Näh. Exped. 10469

Vorläufige Anzeige.
Samstag den 8. Februar 1873
 im
grossen Saale des Kurhauses
Concert

des Herrn **Martin Wallenstein**, Grossherzoglich Hessischen Kammervirtuosen, in Verbindung mit Herrn **Hugo Heermann**, Concertmeister zu Frankfurt, unter gefälliger Mitwirkung der Sängerin **Frau Müller-Berghaus** von Wiesbaden, der Harfenistin **Fräulein Heermann** von Frankfurt, sowie mehrerer Mitglieder des Königl. Theater-Orchesters zu Wiesbaden. 10506

Merztlicher Verein.

Mittwoch den 5. Februar d. Js. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im Saalbau Schirmer.

Tagesordnung: Vereins-Angelegenheiten.

Gesangverein „Union“.

Heute Abend 9 Uhr: General-Versammlung.

Tagesordnung:

- 1) Besprechung unseres Faschnachts-Concerts.
- 2) Mitglieder-Aufnahme.
- 3) Vereins-Angelegenheiten.

366

Der Vorstand.

Feuerwehr.



Die Mannschaft der großen Fahrspritze No. 3 wird auf heute Montag Abends 8 Uhr zu einer Versammlung bei Herrn Nicolai eingeladen.

Tagesordnung:

Aufnahme neuer Mitglieder u. s. w.

Der Spritzenmeister.

10706

Trinkhalle

des Grand-Hôtel und Bäder
zum Schützenhof.

Heute Montag Abend: 10823

Strassburger Ale.

Aecht

Münchener Löwenbräu.

F. Schäfer,

Eisenbahn-Hotel.

10390

Lackirte Botanisirbüchsen

Verkauft bei **Hr. Lohhaff**, Metzgergasse 31. 10844

Alle in das Rüstergeschäft einschlagende neue, sowie Reparaturarbeiten werden schnellstens und dauerhaft besorgt durch

Louis Brenner, Gemeindegasse 1.

Webergasse 44 sind zwei eichenholz-lackirte Brandflisen (Weißzeugfluren) billig zu verkaufen. 9616



MARKT 7.

In frischer Sendung vorrätig:
 Frische Seefische, besonders Steinbutt und Seezungen.
 Lebende Flussfische.

Frischer Rheinsolm I. Qualität.

Bratbällinge, Bällinge z. Noßessen, Anchovis, man
 nliche Neunaugen und frische, sehr schöne Garnelen.

29. Heute Abend 8 1/2, Café Schiller. 29.

Josef Roth, im
 'Linhorn'

HERREN und DAMEN empfohlen

Ball- und Sporth-H-Hebe

Für Maskenbälle

empfehle Sammt-, Atlas-, Gaze- und Zeugmaske
 in allen Farben, Portraits, Caricaturen, Thier-
 Papiermaske-Masken, Nasen, Brillen, Värte, Lor-
 netten, Brittschen etc. zu billigen Preisen.

Jos. Segner, Goldgasse 16.

NB. Dasselbst sind verschiedenfarbige neue Domino's
 Markelenderfähchen zu verleihen. 10718

Gold- und Silber-

Spißen, Franken, Gimpfen, Eichen, Rordel, Füll-
 u. s. w. in großer Auswahl bei **August Weygandt**,
 10331 Langgasse 15. „Fosapothek“

Für die Fastnacht.

Domino's sind zu haben Langgasse 2. 10833

Geschäfts-Eröffnung.

Philipp Lendle, Sattler,

H. Burgstraße 7.

Saalgasse 4.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern diene
 hiermit zur Nachricht, daß ich mit dem Heutigen ein zweites
 Geschäft H. Burgstraße 7 eröffnet habe und empfehle ein reich-
 haltiges Lager aller Arten Reiseressourcen.

Das Anfertigen der Geschirre und alle Arten
 Möbel- und Polsterarbeiten werde ich bei reeller und
 billiger Bedienung auf das Geschmacksvollste ausführen.

NB. Ein braver Junge kann daselbst in die Lehre treten. 10835

Einem geehrten hiesigen Publikum beehre ich mich ergebenst an-
 zuzeigen, daß ich mit dem Heutigen ein Kohlengeschäft Elise-
 bethenstraße No. 21 etablirt habe und halte ich meine, von der
 Beche Helene Amalie bezogenen prima Aufröhren den ge-
 ehrten Herrschaften zur Abnahme in jedem Quantum bei billi-
 gen Preisen bestens empfohlen.

Friedr. Sturm, 10809

Elisabethenstraße No. 21.

An dem unteren Neuberg kann von heute an **Bauschutt**
 abgeladen werden. Näheres Weisbergstraße 13. 10807

Ein gebrauchtes, neu überzogenes Kanape für 16 fl. zu
 verkaufen Mauritiusplog 6, 3. Stock. 10818

Eine wenig gebrauchte Nähmaschine (Wheeler u. Wilson)
 ist wegzugshalber billig zu verkaufen Steing. 8, 3. Etage. 9056

Wegen vorgerückter Saison

beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich eine Parthie

Winter-Paletots, Casaquen

mit Flanell gefüttert und mit Pelz besetzt,
sowie elegante

Winter-Costumes und Hüte

zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgebe.

D. Kirchner, Wilhelmstraße
No. 15.

Allen Müttern kann das einzig bewährte Mittel, Dr. Gerhig's Zahnhaibändchen und Perlen, Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu fördern, sowie Zahnwurzeln zum Draufbeißen der Kinder nicht genug empfohlen werden. Preis à 10 und 15 Sgr.

Depot bei **Oscar Bierwirth**, Rixgasse 12. 568

Möbel,

als: **Kommoden**, Kleider-, Küchen-, Nacht- und Waschränke, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, Tische, oval und edig, Bettstellen, Matrasen und Spiegel, Alles neu und billigst, empfiehlt
Friedr. Haberstock, Mauritiusplatz. 9055

Zu verkaufen

eine gebrauchte **Thele**, sowie eine **hölzerne Hand** zum Aushängen für Handschuh-Verläufer ist billig zu verkaufen. Näheres kleine Burgstraße 12. 9514

Zu kaufen gesucht

ein **Haus** in der Elisabethenstraße. Offerten unter E. S. No. 9 beforot die Expedition. 394

alle Arten **Fußschuhwaaren** zu den billigsten Preisen Rixgasse 22a. 6924

Lackirte **Bettstellen** und Kleiderschränke, passend für Bücher oder Weißzeug, zu verkaufen Römerberg 8. 8042

Ein großer, arabischer **Windhund** (Solofänger, Prachteremplar), für eine Herrschaftswohnung gut passend, zu verkaufen Hellmündstr. 5, 3. St. 10661

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. N. Kerosfir. 19. 329

Bauschutt kann abgefahren werden im „Berliner Hof“. 10776

Josef Roth, im Einhorn.
Bestellung anfertigen. Muster zur Ansicht.
in großer Auswahl. **Domino's** lasse auf
sowie **Kopfbekleidungen** in Papier,
Atlan, **Papiermache**, **Nasen**, **Bärte**,
empfehle Masken jeder Art in Sammt,
Maskenbälle



Nur gefälligen Beachtung.

Eine große Parthie **Damen-Kragen** mit Sattel à 15 kr., sowie eine große Parthie glatt-leinene **Matrosen-Kragen** à 12 kr. habe erhalten und empfehle solche zur geneigten Abnahme.

J. B. Mayer, 10810

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38, am Franz.

Korb- und Stuhlfllechterei Michelsberg 28.

F. Buxbaum.

Bitte auf die Firma zu achten.

10305

Hôtel Ruppel, Café Restaurant,

5 Säfnergasse 5.

Von heute an guter Mittagstisch von 12 Uhr an per Couvert 30 und 42 fr. und höher, sowie ein vorzügliches Glas Wiener und Erlanger Bier und guter Tisch-Wein zu 18 und 24 fr.; ebenso sind möblierte Zimmer mit Pension zu vermieten.

J. Ruppel. 10034

Bestellungen zur Herrichtung von feinen Dinners und Soupers, sowie einzelner Platten werden bei reeller Bedienung entgegen genommen von

C. Killian,

9942 Offiziers-Casino, Dotzbeimerstraße 1.

Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Heute Montag: CONCERT. Entrée frei. Glas Bier 5 fr. Anfang 7 Uhr.

1029

Heinrich Göbel.

Café - Restaurant, Hôtel Ruppel.

Von heute an: Vorzügliches Marix-Bier und ächtes Erlanger Lager-Bier, wozu höflich einladet

10778

J. Ruppel.

A. Brunnenwasser, Webergasse 82 a,

empfehlte sein (Bergmann'sches)

Thee - Lager.

379

Gebrannten Café,

feinste, reinschmeckende Qualität,

per Pfund à 48, 52, 56 fr., 1 fl. und 1 fl. 6 fr.,

empfehlte

A. Schirmer, Markt 10. 9727

Bordeauxwein,

sehr gut, rein und abgelagert, wird wegen Abzug die Flasche zu 54 fr. abgegeben Tannusstraße 55, 2. St., No. 17. 7659

empfehlte gute weiße und rote

Café Kahn, Weine den halben Schoppen zu 9, 12, 15 und 18 fr., sowie feinere Sorten

Michelsberg 9,

Flaschenweine billigt. 10580

Süße, vollsaftige Messina-Äpfelstücken, dünnhäutige Messina-Citronen empfehlte billigt

10563

Chr. Ritzel Wwe.

Dörrfleisch per Pfd. 24 fr. bei Nicolai, Steingasse 23. 3755

Futtermehl,

sehr schön, billigt bei

10002

H. Callmann, Faulbrunnstraße 12.

Das Klavierstimmen, Reparaturen, Reinigen etc. etc. besorgt bestens

M. Matthes, fl. Webergasse 5. 9941

Wellenrinne 18 ist schönes Gerstenstroh und Grummet zu verkaufen.

10713

Eine große Grube Dung ist Oberwebergasse 48 bei Wiehger Seewald zu haben.

7581

Ein Spaltergartenhaus mit wasserdichtem Dach und ein Mögelschen mit Halbverdeck sind billig zu verkaufen. Näheres im Rhein-Hôtel.

1718

Ein Chaischen mit Halbverdeck (Phaeton) zu verkaufen. Näb. in der Expedition d. Bl.

208

Ein Kanape, ein Spiegel, ein runder Tisch, noch sehr gut, sind zu verkaufen Karlsstraße 2, 2 Stiegen hoch links.

6863

Möbel und Bettzeug, sowie eine Waschmange sind billig zu verkaufen Sonnenstraße 35, 1 Tr. h. links.

6687

Tülle, Mülle & Tarlatanne

in allen Farben zu

BALL-COSTUMEN

empfehlte

10608

S. Eichelsheim-Axt, Kleidermacherin, Kirchgasse 25a, „Neuer Nonnenhof“.

13 Markttstraße 13.

Eine Parthie billige, kräftige Hausmacher Leinen

10628

Jacob Meyer jun.

Corsetten

von 54 fr. an bis zu den feinsten

Pariser Corsetten

sind wieder in allen Nummern vorrätig bei

Adolf Rayss, Langgasse 37.

Ruhrer Ofen- und Herd-Kohlen

empfehlte in frischer Waare zum billigsten Tagespreis

2645

G. D. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15, sowie Arostrasse 4

Saarkohlen

1. und 2. Qualität werden zu äußerst billigen Preisen prompt geliefert, waggonweise und in größeren Lieferungen auf Jahrescontracte. Eine vorzügliche Schmiedekohle

erlasse zu 15 fl. per Fuhr.

F. W. Frommknecht,

10575

Kohlen- & Coalschandlung.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen, Holzkohlen, Buchen-, Buchen- und Eichenholz, empfehlte zu den billigsten Tagespreisen

August Koch, Mühlgasse 4. 575

Ruhrkohlen

bester Qualität, Buchenholz, buchene Holzkohlen, sowie Wellen empfehlte

245

Heinr. Heyman, Mühlgasse 2.

Trockenes Buchen-Scheitholz

ist in jedem Quantum per Klafter zu 25 fl. zu haben bei

245

J. Rückert, Feldstraße 8.

Blumen- und Baumpfähle

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen

208

W. Gall in Wiesbaden.

Transportable Kochherde bester Construction sind in verschiedenen Größen vorrätig bei

10759

Fr. Gräf, Stiftstraße.

Die Mosbach-Birbricher

Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfehlte sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben zu folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen:

- 1 Faß zu 36 fr., 2 Faß à 24 fr.
- 3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 "
- 6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von Herrn J. H. Daum, Helenenstraße 16, entgegen genommen.

20,000 Stück, vom Abbruch zu verkaufen Emserstraße 33.

Abhanden gekommen.

Mittwoch Abend den 29. Januar ist in einem Wagen des Herrn Walther ein Opernpläs vergessen worden. Firma B. Bach, Opticus in München. Derjenige, welcher Auskunft darüber geben kann oder wiederbringt, erhält eine Belohnung von 5 Gulden Sonnenbergstraße 6. 8664

Eine kinderlose Familie wünscht ein Kind, am liebsten 4 bis 6 Monate alt, in Pflege zu nehmen. Näh. Expedition. 10755

Mädchen finden bei gutem Verdienst und freier Wohnung dauernde Arbeit in der Kunstwollfabrik zu Viebrich a. Rh. 7706

Eine Maschinen-Näherin wird in ein Schuhmachergeschäft gesucht. Näh. Exped. 9294

Faulbrunnensir. 10 wird Jemand zum Bedtragen gesucht. 8073

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres Schwalbacherstraße 37, Parterre. 8704

Ein Lehrling wird in ein Putzgeschäft zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Wilhelmstraße 15. 10814

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Wellstrasse 23 im Seitenbau 2 Stiegen hoch. 8594

Ein Mädchen, im Nähen und Ausbessern geübt, sucht Beschäftigung. Näheres in der Expedition d. Bl. 8662

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich etwas Hausarbeiten unterzieht, wird in eine kleine Familie sofort gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen versehen wollen sich bei der Expedition d. Bl. melden. 10463

Ein anständiges, älteres Fräulein oder eine Wittve wird als Hauswirthschafterin gesucht, welche eine ähnliche Stelle bekleidete. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Näh. Kapellenstraße 29. 10677

Eine gesunde, kräftige Amme sucht Stelle. A. Römerberg 8. 5702

Ein in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes Dienstmädchen gegen hohen Lohn gesucht. Näh. Dohheimerstraße 20 eine Stiege hoch. 10710

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht Rheinstraße 40. 10835

Röchin. Eine perfekte Röchin, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann eine Stelle mit hohem Lohn in einem Privathause in Bad-Schwalbach zum 1. Juni erhalten. Hierauf Reflectirende wollen sich melden Sonntag den 2. und Montag den 3. Februar von 12 bis 3 Uhr Nachmittags im „Badhaus zum Engel“, Zimmer 54.

Für ein Hotel 1. Ranges wird eine gut recommandirte Haushälterin von geachtetem Alter gesucht. Offerten und Ansprüche brieflich unter Lit. X. Y. Z. in der Exp. d. Bl. abzugeben. 10821

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, gesucht Frankfurterstraße 5a. 8927

Ein tüchtiges Mädchen gesucht Langgasse 35. 8733

Ein junges, reinliches Mädchen wird gesucht. Näheres Langgasse 8, 3. Stock. 10803

Ein zuverlässiges und freundliches Kindermädchen wird zu mehreren Kindern gesucht. Näheres in der Expedition. 10799

Gesucht ein barles Mädchen gegen 80—90 fl. Lohn. Näheres Expedition. 10702

Ein Dienstmädchen auf gleich gesucht. Näheres Michelsberg 9 im 1. Stock. 10594

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen für Zimmer- und Hausarbeit wird gegen guten Lohn gesucht Taunusstraße 57 Parterre rechts. Meldung in den Vormittagsstunden. 8987

Ein ordentliches Mädchen geachteten Alters, welches eine leidende Dame pflegte und durch deren Tod conditionslos wurde, sucht eine ähnliche Stelle; dieselbe erbietet sich auch zum Ausfahren von Kranken. Näh. Louisenstraße 11 und im Paulinenstift. 8988

Eine geübte Person, die in ihrem Fache als Köchin der bürgerlichen, sowie der feineren Küche selbstständig vorsehen kann und sich für Herrschaften wie für Hotels und Restaurants eignet, sucht sich anderweitig zu placiren durch Rittter, Mauergasse 2. 9036

Ein Schlosserlehrling wird gesucht Friedrichstraße 35. 8650

Ein Junge kann die Gärtnerei erlernen. Näh. Exped. 10356

Decorationsmaler gesucht Schwalbacherstraße 8. 10213

Langgasse 14, Hth., wird ein Schreinergehilfe gesucht. 10544

Ein Junge kann unter guten Bedingungen ein Geschäft erlernen. Näheres Expedition. 8714

Ein junger Kellner wird gesucht in der Restauration Thomä. 10772

Tüchtige Schlosser gesucht in der Bauhofsloßerei und Maschinenfabrik von J. Strassburger, Emserstraße 10. 10754

Ein Lehrling gesucht von J. A. Lorenz, Gürtler & Bronzwaarengeschäft. 10733

Ein Junge von 14 Jahren erhält Beschäftigung Schwalbacherstraße 31. 8382

Lehrling.

Ein gebildeter, junger Mann kann auf Öfen oder auch früher in ein hiesiges Geschäft in die Lehre treten. Näh. Exp. 10573

Ein Tapezirergehülfe,

welcher im Polstern und Decoriren tüchtig ist, wird gesucht.

Louis Dams, Postleferant. 10329

Ein tüchtiger Fuhrknecht, welcher das Adern und Säen gründlich versteht, sucht Stelle. Näh. Adlerstraße bei Koch im Hause des Gärtners Hofmeyer. 8940

Für meine Eisenwaarenhandlung suche einen jungen Mann mit guten Schulkennntnissen als Lehrling.

Wilh. Weygandt. 10894

Ein zuverlässiger Schreiner gesucht Wellstrasse 9. 10812

Ein Schreinergehilfe gesucht Römerberg 33. 9054

Ein Hausbursche, der auch gut fahren kann, wird gesucht. Näheres Spiegelgasse 4. 10828

Ein Hauschreiner, Banalarbeiter, sowie ein Fußtaselmacher wird gesucht von Schreiner W. Schorfe, Michelsberg 28. 8989

Bier Reisende, 3 Comptoristen, 6 Verkäufer und Lageristen, 2 Expedienten, 1 Aufseher, 2 Maschinisten, 1 Mühlenwerkführer, 3 Kellner, 2 Bonnen, 1 Gesellschafterin und 4 Verkäuferinnen erhalten sofort und später gute Stellen durch das Bureau Germania zu Dresden. 8938

3000 fl. sind gegen doppelte Sicherheit (1. Hypothek) zu 5% in hiesige Stadt auszuleihen durch

R. Kraus, Mählgasse 5. 571

5—6000 fl. sind sofort auf Hypothek auszuleihen.

Jos. Jmand, Neugasse 20. 394

Möblirte Wohnung

von 6—7 Zimmern nebst Küche, Parterre oder Bel-Étage, Stallung für 2 Pferde und Wagenremise im Hause oder deren Nähe wird auf den 15. April oder zum 1. Mai für eine stille Familie in der Frankfurter-, Münzer-, Paulinen- oder Wilhelmstraße oder in dieser Gegend, womöglich mit Gartenbenutzung, zu miethen gesucht. Adressen beliebe man unter O. 18 an die Expedition d. Bl. zu richten. 9974

Eine Familie mit einem Kinde sucht eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Zubehör auf den 1. April in der Sonnenberger-, Wilhelm- oder Taunusstraße. Offerten sub A. 100 abzugeben in der Expedition. 10477

Verlängerte Bleichstraße ist ein möblirtes Zimmer an Mädchen u. zu vermieten. Näheres Expedition. 10802

Blumenstraße 5 (Villa) sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 8705

Al. Burgstraße 2 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10765

Dohheimerstraße 3, 2 St. h., möbl. Zimmer zu verm. 9057

Dohheimerstraße 29a sofort beziehbar: Neue, comfortable Wohnungen, die erste und zweite Etage, Veranda, Balkon, Gas- und Wasserleitung, je 1 Salon und 6 Zimmer u. 8470 Ellenbogengasse 10 sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. 10602

Goldgasse 8 links eine Stiege hoch ist ein großes, schön möblieres Zimmer billig zu vermieten. 10800

Häfnergasse 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Holz- und Kohlenraum, auf den 1. April d. J. zu vermieten. 9832

Helenenstraße 24 Bel-Etage sind möblierte Zimmer zu vermieten. 8124

Kirchgasse 4, 2 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 10634

Leberberg 2a ist die elegant möblierte Bel-Etage zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 7203

Moritzstraße 3, 2 Treppen hoch, nahe der Rheinstraße, sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 8320

Müllerstraße 9 ist eine Parterre-Wohnung von 2-3 möblierten Zimmern zu vermieten. 15536

Rheinstraße 23 1-2 möblierte Zimmer billig zu verm. 6310

Webergasse 56 ist ein möblieres Zimmer zu verm. 9748

Ecke der Wellritz- und Hellmündstraße ist die abgeschlossene Parterre-Wohnung von 3 Zimmern und Küche, Keller u. auf 1. April l. J. zu vermieten. Näheres bei Herrn Maurermeister Heinrich Koch daselbst im 1. Stock. 10827

Eine Wohnung, 10817

bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w., ist zu vermieten und gleich zu beziehen. A. Stein, Mauergasse 4.

Das „**Badhaus zum goldenen Brunnen**“ ist auf den 1. April zu verpachten. Näheres bei Gebr. Süß. 447

Eine gut möblierte Wohnung ist von April an auf längere Zeit preiswürdig zu vermieten. Näheres Expedition. 10734

Ein großer, gewölbter Keller zu verm. Kirchgasse 15a. 10278

Zumitten der Stadt sind 2 große Eiskeller zu verm. R. Exp. 10822

Schüler finden Aufnahme mit guter Verpflegung und Beaufsichtigung gegen mäßige Vergütung Hellmündstr. 21 Part. 192

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Näheres Nerostraße 15. 10751

Feldstraße 17, 1 St. h., finden Arbeiter Logis. 6854

Zwei brave Arbeiter finden Kost und Logis Dirschgraben 6. 8109

Ein Arbeiter findet Logis kleine Schwalbacherstraße 5. 10578

Ein Arbeiter findet Schlafstelle Goldgasse 4 im 3. Stock. 8840

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser jüngstes, innig geliebtes Kind und Schwesterchen, **Johanna**, nach zehntägigem, schweren Leiden im Alter von 1 1/2 Jahren zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Montag den 3. Februar Nachmittags 3 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Eltern:

Johann Lippert.

Katharine Lippert, geb. Pang,
nebst Geschwistern.

8638

Wo ist die sicherste Heilung zu finden?

In dem Gebrauch der **Parafischen Klosterrmittel**, weil durch Ungläubliche geheilt wurden, welche von den Aerzten als unheilbar bezeichnet waren.

Für die bedürftige Familie des verstorbenen Dachdeckers W. H. H. dahier habe ich ferner erhalten: Von Frau Red, empfangenes Geld wegen Abgabe einer gefundenen Uhr, 10 fl.

Wird dankend bescheinigt. **H. W. Käseberg.**

Bei der Expedition d. Bl. gingen ein: 1) Für Dachdecker Hilb von hier von Carl 1 fl., von Frau Krieger 2 fl. 30 kr. und von A. 1 fl. 45 fr. 2) Für den Tagelöhner Fischer in Dohheim von St. 1 fl. 3) Für den verunglückten Hilfsbremser Kremer in Drosbach von 1 fl. 45 fr. 3) Für die Hinterbliebenen des Dachdeckers Sturm von Frau Krieger 2 fl. 30 fr. 4) Für die Hinterbliebenen des W. H. H. in Rumbach von Frau Krieger 2 fl. 30 fr. 5) Für die Hinterbliebenen an der Dörfelstraße von Frau Krieger 2 fl. 30 fr.

Repertoire der Königl. Schauspiele vom 4. bis 9. Februar:
Dienstag den 4.: Tell (Oper). Mittwoch den 5.: Wintermähne.
Donnerstag den 6.: Der Barbier von Sevilla. Samstag den 7.: Deutscher Krieg. Sonntag den 9.: Der Prophet.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873. 31. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagesmittel.
Barometer* (Par. Linien).	333,76	334,01	334,50	334,09
Thermometer (Reaumur).	+0,8	-1,0	-2,8	-1,0
Dunstspannung (Par. Lin.).	1,74	1,54	1,29	1,52
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	81,4	84,6	81,4	83,4
Windrichtung u. Windstärke.	D. mäßig.	N.W. mäßig.	N. lebhaft.	-
Allgemeine Himmelsansicht.	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	-
Regenmenge pro □ in par. Ls.	-	-	-	-

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tageskalender.

Rassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunstausstellung, Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Deute Montag den 3. Februar.

Kurbau zu Wiesbaden. Abends 7 1/2 Uhr: Großer Maskenball.

Feuerwehr. Abends 8 Uhr: Versammlung der Mannschaft der Fabrikstraße No. 3 bei Herrn Nicolai.

Social-demokratische Arbeiter-Partei. Abends 8 Uhr: Versammlung im „Storchest“, Kirchgasse 29.

Kriegerverein „Germania“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Gesangsverein Union. Abends 9 Uhr: General-Versammlung.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Launusbahn. Abfahrt: 6. 15. — 8. 1. — 9. 30. — 11. 1. — 12. 1. — 2. 35. — 3. 55 (bis Mainz). — 4. 35. — 6. 30. — 7. 55. — 8. 15 (bis Mainz). — 9. — 10 (bis Biebrich).

Ankunft: 7. 35. — 8. 31. — 10. 40. — 11. 36. — 1. 1. — 2. 30 (von Mainz). — 4. 25. — 5. 12. — 6. 25 (von Mainz). — 8. 15. — 9. 45 (von Biebrich). — 10. 50.

Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8. 20. — 10. 25 (bis Wiesbaden). — 11. 25. — 3. 5. — 8. 22 (bis Wiesbaden).

Ankunft: 7. 45 (von Wiesbaden). — 11. 25. — 2. 38. — 6. 48. — 7. 45. — 9. 5 (von Wiesbaden). — 10. 20.

* Schnellzüge 1. und II. Classe. + Anstich nach und von Ebern.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 31. Jan., ein S. der Karoline Höbner, geb. Mühlmann, dahier alt 1/2 St. — Am 31. Jan., eine T. des Maurers Friedrich Bach dahier alt 4 1/2 St. — Am 1. Febr., Dorothea, T. des Längers Peter Reichert dahier, alt 5 J. 22 T.

Verstorbene incl. Todtgeborene in Wiesbaden im Monat Januar 1873.

Männlich 46, weiblich 37, zusammen 83. Davon über 14 Jahre männlich 11, weiblich 13; unter 14 Jahre: männlich 26, weiblich 18; to geborene: männlich 8, weiblich 7.

Geld-Course.	Wassel-Course.
Preuß. Friedr. d'or . 9 fl. 67 — 58 kr.	Amsterdam 98 1/2 % d.
Wiener (doppelt) . 9 „ 41 — 43	Berlin 104 1/2 % G.
Holl. 10 fl.-Stücke . 9 „ 53 — 55	Gen 104 1/2 % G.
Dukaten . 5 „ 31 — 33	Hamburg 87 G.
20 Fres.-Stücke . 9 „ 20 — 21	Leipzig 105 B.
Souverigns . 11 „ 47 — 49	London 118 1/2 % 118 b.
Imperialen . 9 „ 42 — 44	Paris 92 1/2 % b.
5 Fres.-Zucker . 2 „ 24 1/2 — 25 1/2	Stettin 107 1/2 % b.
Dollars in Gold . 2 „ 24 1/2 — 25 1/2	Disconto 4 % G.

Verschönerungs-Verein zu Wiesbaden.

In der am 21. Januar l. Js. abgehaltenen General-Versammlung des Verschönerungs-Vereins trug zunächst der Vorsitzende, Herr Präsident v. Heemskerck, den Rechenschaftsbericht pro 1872 vor, worauf wir unten zurückkommen werden. Nachdem hierauf die General-Versammlung dem Herrn Vorsitzenden für seine dem Verein auch in dem abgelaufenen Jahre gewidmete Theilnahme ihren Dank ausgesprochen, wurde zur Neuwahl des Vorstandes geschritten, die folgendes Resultat ergab:

- 1) Herr Rentner Bachmayer,
- 2) " Präsident Dr. Bertram,
- 3) " Bauinspector J. Bertram,
- 4) " Rentner Blumenstein,
- 5) " R. Brenner,
- 6) " Rentner Büttner,
- 7) " Bürgermeister Coulin,
- 8) " Badewirth F. Dörr,
- 9) " Stadtbaurmeister Fack,
- 10) " Bürgermeister a. D. Fischer,
- 11) " Architect H. Flach (neu),
- 12) " Kreisgerichtsrath Dr. Frech,
- 13) " Obristlieutenant von Friedrichs (neu),
- 14) " Rev.-Rath Gärtner,
- 15) " Rentner Carl Götz,
- 16) " Gasthalter Alb. Götz,
- 17) " Rentner Carl Habel,
- 18) " Privathotelbesitzer W. Habel,
- 19) " Präsident von Heemskerck,
- 20) " Joseph Heimerdinger (neu),
- 21) " Rfm. Salomon Herz,
- 22) " Architect Julius Jppel,
- 23) " Rentner J. Jung,
- 24) " Rfm. J. B. Kießler,
- 25) " Fabrikant Kallbrenner,
- 26) " Privathotelbesitzer Ch. Krell,
- 27) " Hoffpenglermeister F. Kühn,
- 28) " Joseph Kundermann,
- 29) " Major von Langendorff (neu),
- 30) " Oberbürgermeister W. Lang,
- 31) " Arthur Marx (neu),
- 32) " Schreiner Ph. Mayer,
- 33) " Rentner Ch. Müller sen.,
- 34) " Bierbrauer Ph. Müller (neu),
- 35) " Hofschlosser W. Philippi,
- 36) " Dr. Arn. Pagenstecher,
- 37) " Fr. Poths-Wegner,
- 38) " Hauptm. Preußner,
- 39) " Landrath Raht,
- 40) " Rentner A. Rathgeber,
- 41) " Director A. Reis,
- 42) " Buchdrucker Carl Ritter jun.,
- 43) " Rentner W. Röder,
- 44) " Dr. J. W. Schirm,
- 45) " Rentner Ad. Schmitt,
- 46) " Garteninspector Siekmayer,
- 47) " Buchdruckereibesitzer A. Stein,
- 48) " Polizei-Director von Strauß-Lornay,
- 49) " Director Julius Schwendt,
- 50) " Obrist Freiherr von Eschubi,
- 51) " Geh. Reg.-Rath von Trapp,
- 52) " Rentner J. A. Wahl,

- 53) Herr Rev.-Rath Weckert,
 - 54) " Feldgerichtschöffe F. Weil,
 - 55) " Gasthalter W. Zais,
 - 56) " Baurath E. Zais
(sämmlich von hier),
 - 57) " Oberförster Flindt, Fasanerie,
 - 58) " Chr. Scholz, Hammermühle,
 - 59) " Friedr. Frees, Sonnenberg.
- In das Bureau wurden gewählt, bezw. wiedergewählt:
- a) Herr Präsident von Heemskerck, als Vorsitzender,
 - b) " Rentner Ad. Schmitt, als Stellvertreter,
 - c) " Revisionsrath Weckert als Schatzmeister,
 - d) " der Unterzeichnete als Schriftführer.

Der Unterhaltung der Seitens des Vereins geschaffenen Wege, namentlich derjenigen im Walde, wollen auch ferner, wie dies schon seit Jahren in anerkennender Weise geschehen ist, die Herren Rentner Carl Habel und Jos. Wahl, ihre besondere Aufmerksamkeit zu widmen so freundlich sein.

Auf Grund der vorgelegten Rechnung, zu deren Prüfung die Herren Rev.-Rath Gärtner, Rentner E. Habel und Rentner J. A. Wahl auch diesmal gewählt wurden, geben wir nun nachstehend die Uebersicht über Einnahme und Ausgabe im Jahre 1872.

Einnahmen.

1) Ueberschuß aus 1871	410 fl. 58 fr.
2) Vereinsbeiträge	1771 " 34 "
3) Geschenk der hiesigen Curhausverwaltung	500 " — "
4) Für verkaufte Gedenkblätter (3 Exemplare)	6 " — "
Seitens der Herren Jurany & Henjel	
Total	2638 fl. 32 fr.

Ausgaben.

1) Für Anlage eines Fußweges von der Schützenhalle durch den Walddistrikt "Debenlies" nach der künstlichen Fischzucht-Anstalt	171 fl. 11 fr.
2) Für Anlage eines Fußweges nach dem Bahnhofs	70 " 12 "
3) Für Anlage eines Fußweges nach Speyerskopf	120 " 50 "
4) Für Unterhaltung der Wege	345 " 40 "
5) des Inventars, namentlich Schreiner- und Tüncherarbeiten	377 " 8 "
6) Für Erwerbung von Grundstücken in der unmittelbaren Umgebung des Warthturms	655 " 53 "
7) Für Anlagen und Arbeiten daselbst	297 " 20 "
8) " Baumpflanzungen und Baumpfähle	100 " 30 "
9) " Geb-, Copial- und Insektionsgebühren	265 " 22 "
10) " außerordentliche Ausgaben	128 " 11 "
Total	2532 fl. 17 fr.

Abschluß.

Die Einnahme beträgt	2638 fl. 32 fr.
Die Ausgabe beträgt	2532 " 17 "

Bleibt Kassenbestand 106 fl. 15 fr.

In Wirklichkeit jedoch wird nur ein kleiner Kassenbestand verbleiben, da nach Aufstellung dieser Rechnung noch einige Anforderungen für an dem Warththurm ausgeführte Arbeiten an den Verein gestellt werden, deren Betrag den Ueberschuß nahezu erschöpfen wird.

Aus dem Vorstehenden ist ersichtlich, daß der Verschönerungs-Verein auch in dem abgelaufenen Jahre bestrebt war, seine Aufgabe durch Schaffung neuer Annehmlichkeiten in den uns umgebenden Wäldern und Fluren zu erfüllen und namentlich auf einen der schönsten Punkte in der Nähe unserer Stadt — wir meinen den eine ausgezeichnete Rundschau gewährenden, auf

der Bierstader Höhe gelegenen Wirtthum — eine mehr als gewöhnliche Aufmerksamkeit durch zweckentsprechende Herrichtung des Thurms, Vergrößerung bezw. Erweiterung der denselben umgebenden Bodenfläche und Anpflanzung derselben durch Schatten gebende Bäume u. zu richten, während er sich für das laufende Jahr die Aufgabe gestellt hat, eine Schutz- und Wirtthshalle daselbst zu errichten.

Nach Vollendung dieser Bauten am Wirtthum und durch die auf Veranlassung des Vereins Seitens der betreffenden Actiengesellschaft in der romantischen Umgebung der in der Nähe des „Adamsbals“ gelegenen künstlichen Fischzucht-Anstalt in elegantem Style errichteten Wirtthshallsitäten werden die lohnenden Ausflüge in der Umgebung unserer Stadt insofern um zwei vermehrt, als sie in Zukunft dem Besucher neben dem Naturgenuss auch schützendes Obdach und leibliche Erquickung gewähren!

In der unmittelbar nach Schluß der Generalversammlung abgehaltenen Vorstandssitzung wurden folgende Beschlüsse gefaßt:

- 1) Auf den Antrag des Herrn C. Habel:
 - a) Den Vertrag mit L. Gräfer in Seizenhahn wegen Unterhaltung der entfernt von der Stadt gelegenen Wege pro 1873 zu erneuern;
 - b) die Herstellung der beschädigten Schutzhalle auf dem Schläferskopf zu bewerkstelligen;
 - c) die städtische Behörde zu ersuchen, den Fußweg im Dambachthal mit Kies zu überschütten.
- 2) Auf Antrag des Herrn W. Rüder: Die durch das Hochwasser zerstörten Wannenmauern der im Nerothal auf der Wiese nächst dem Speyerskopf befindlichen Steinbrücke alsbald wieder herzustellen.
- 3) Auf Antrag des Herrn J. Wahl: Wegen einer Baumpflanzung auf der südwestlichen Seite des Wegs von der Emmerstraße bis nach der Walkmühle mit der städtischen Behörde in Unterhandlung zu treten.
- 4) Auf Antrag des Herrn J. Wahl in Verbindung mit dem Unterzeichneten:
 - a) Die städtische Behörde zu ersuchen, an der Kiesgrube am Abhang des Neroberas (nach Beausite zu) ein Schuttgeländer anbringen zu lassen;
 - b) auf dem vom Neroberg nach dem Nerothal hinziehenden, sehr breiten Fußweg eine Warnungstafel anzubringen, die darauf hinweist, daß der fragliche Weg, weil zu steil abschließend, nicht zum Fahren geeignet ist;
 - c) die städtische Behörde zu ersuchen, in der Allee des von unserm Gartenthurm so sehr besuchten Nerothals noch einige Ruhebänke aufstellen zu lassen.
- 5) Wegen des zu fertigenden Planes zur Erbauung einer Schutz- und Wirtthshalle auf dem Wirtthum sich mit dem Herrn Stadthauptmeister zu benehmen und Herrn A. Schmitt damit zu beirathen.

Schließlich machte Herr Wahl die erfreuliche Mittheilung, daß, nach Benehmung mit den Herrn Gebrüder Esch auf der Walkmühle, dieselben es Jedermann gestatten, den durch ihr Eigenthum ziehenden Weg, der mit dem Promenadenweg im Walddistrikt „Hebentles“ in Verbindung steht, zu benutzen. Indem wir uns nun verpflichtet fühlen, allen Mitgliedern unseres Vereins, die uns mit Geschenken und Beiträgen erfreuten, insbesondere der hiesigen Curhausverwaltung, hiermit unseren freundschaftlichen Dank auszusprechen, erlauben wir uns, das Publikum zu ersuchen, unserem Vereine auch in diesem Jahre theilnehmend entgegenzukommen.

Wiesbaden, den 2. Februar 1873.

Für den Vorstand des Verschönerungs-Vereins.

Der Schriftführer:

F. W. Kieseher.

Der Uhrthurm

mit historischen Notizen bei
10780

E. Hering. Photograph.

Zur geistl. Beachtung.

Wir bringen hiermit unseren geehrten Kunden zur gefälligen Kenntnissnahme, daß Herr **Friedr. Küssberger** hier das von unserem verstorbenen Vater geführte **Lederwaarengeschäft** käuflich übernommen hat und bitten wir das dem Verstorbenen bisher geschenkte Vertrauen auch auf dessen Nachfolger gütig übertragen zu wollen.

Wiesbaden, im Januar 1873.

F. C. Nathan's Erben.

Bezug nehmend auf obige Annonce halte ich mich bestens empfohlen, indem ich meinen verehrten Abnehmern eine billige und reelle Bedienung zusichere.

Friedr. Küssberger, Lederwaarenhandlung.
10651 Webergasse.

Anzeige.

Freunden und Bekannten, sowie einem mir wohlwollenden Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mit dem Heutigen in dem Hause Marktstraße 6, „Hotel Birnbaum“, ein **Rasir- und Haarschneide-Cabinet** eröffnet habe und werde ich bemüht sein, mir durch pünktliche und aufmerksame Bedienung das Vertrauen der mich gütigst Beehrenden zu erwerben.

Wiesbaden, 1. Februar 1873.

Hochachtungsvoll

Ad. Birek, Sader,
Marktstraße 6, „Hotel Birnbaum“.

Wegen Geschäfts-Veränderung

verlaufe, um zu räumen, alle noch vorräthigen Wollen-Artikel, als: Tücher in allen Farben und Größen, Strümpfe, gewebt und gestrickt, Winter-Handschuhe, Kopf-Schawls, Kinderkleidchen und Röschchen, gestrickte und gewebte Damenröcke zu Einkaufspreisen; sodann Weißwaaren, Schleier, Tücher, Spitzen, Blumen, Federn, Bänder für Ballschürpen in allen Arten u. s. w., Alles zu herabgesetzten Preisen.

10407

C. Schmidt-Diefenbach,
Kirchgasse 30.

Feinste Filzschweißsohlen

in dem Strumpfe zu tragen, die den Fuß beständig trocken und warm erhalten, daher auch Schweißfuß-Leiden zu empfehlen sind, hält für Wiesbaden und Umgegend auf Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das Paar 18 kr., 3 Paar 51 kr. und gibt Wiederverkäufern angemessenen Rabatt.

Herr **Philipp Vof, Schuhlager,** Diezgergasse 2.
Frankfurt a. D., im December 1872.

7340

Rob. von Stephani.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

von **J. P. Schäfer,**

Schwalbacherstrasse 2c, Schwalbacherstrasse 2c,
empfiehlt alle Sorten Herren-, Damen- und Kinder-Schuhwaaren von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten.

Bestellungen nach Maß, sowie alle Reparaturen werden in kürzester Zeit geliefert.

Helenenstraße 18, 1 Stiege hoch, werden alle Arten Sand- und Maschinennähereien, sowie ganze Ausstattungen schnell und billigt besorgt.

10410

Preise fest.
Durch Begutachtungs-Kommission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden, kleine Schwalbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr.
Mündliche und schriftliche Beset-
tungen werden prompt aus-
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc.

94

Vollständiges Musterlager **Teppichen** von J. C. Besthorn in Frankfurt a. M.,

als:

Smyrna-Teppiche, deutsche und belg. Nachahmung, in Rollen als auch zur Maassanfertigung für ganze Zimmer nach Zeichnungen;

Brüsseler Teppiche in div. Qualitäten, franz. Moquett, Aubusson, Gobelin, englische Velvet, Tapestry, schottische Kidderminster, Super und Twill;

Läufer mit Borden in allen Arten und Breiten, Plüsch, Rips und Woll-Damast in div. Qualitäten,

Lager in:

Brüsseler Plüsch- und Tapestry-Sopha-Vorlagen in allen Grössen, Bettvorlagen in div. Qualitäten,

Cocos- und Manilla-Matten,

Tischdecken in Plüsch, Gobelin, Lama etc. bel

Gustav Schupp,

Taunusstrasse 39 (Hoffmann's Privat-Hôtel).

6041

NB. Die Preise sind fest und genau dieselben wie in Frankfurt a. M.

Wir empfehlen unsere

Niederlage in Bielefelder Leinen,

genau nach Preisliste der Herren Gebr. Becker in Derlighausen bei Bielefeld.

Bacharach & Straus, Webergasse 21.

9968

Bettwaaren-Lager.

172

Mein wohlaffortirtes Lager **completer, fertiger Betten**, sowie einzelner Theile als: **Rosshaar-, Seegras- und Wollmatratzen**, desgl. **Kelle und Rollen**, **Oberbetten, Kissen, Plumeaux**, wollene **Decken, Stepp- u. Piqué-Decken**, sowie sämtliche **Bettwaarenstoffe** halte bestens und billigt empfohlen.

Bettfedern, Flaumen und Rosshaare sind stets in guter und reiner Waare auf Lager.

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Eine große Parthie Westen

in **Leinen, Shirting und Vorhangsmulle**

per Elle von 12, 14, 16 fr. an und höher bei

S. & M. Oppenheimer,

Langgasse 37, vis-à-vis dem „Adler“.

531

Die k. b. pr. Fabrik von Möbeln aus massiv gebogenem Holze in München sucht sich mit einem bedeutenden

Möbelhändler oder Tapezler

in **Wiesbaden** in Verbindung zu setzen für den Verkauf ihrer Fabrikate.

Respectirende wollen ihre Offerten mit Referenzen einsenden an

Otto Seitz & Co., München.

101

